



Tarif N 1 %

Allgemeine Versicherungsbedingungen

Die nachfolgenden Bedingungen informieren über die Regelungen, die für das Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer (nachfolgend „Versicherter“ genannt) und dem BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a. G. (nachfolgend „BVV“ genannt) gelten.

Soweit die nachfolgenden Bestimmungen Regelungen für Mitgliedsunternehmen enthalten, gelten diese auch für Unternehmen mit einer Teilmitgliedschaft oder einer außerordentlichen Mitgliedschaft.

Artikel 1

Versicherungsumfang

Der BVV übernimmt aufgrund des zwischen ihm und dem Versicherten geschlossenen Versicherungsvertrages die Verpflichtung,

- dem Versicherten Alters- und Erwerbsminderungsrente,
- den Witwen, Witvern und Waisen der Versicherten Hinterbliebenenrente

nach folgenden Bestimmungen zu zahlen.

Die Berechnung der Versicherungsleistungen erfolgt nach den zur Zeit der Antragstellung geltenden Versicherungs- und Tarifbedingungen.

Artikel 2

Versicherungsbeginn

Die Versicherung beginnt mit dem Abschluss des Versicherungsvertrages und der Zahlung des Beitrages.

Artikel 3

Beitragszahlung

Die Beiträge sind monatlich im Voraus – erstmalig bei Beginn der Versicherung und dann innerhalb der ersten 10 Tage eines jeden Monats – kostenlos an den BVV abzuführen.

Versicherungsperiode im Sinne dieser Bedingungen ist der Kalendermonat.

Beiträge, die nach Eintritt des Versicherungsfalles gezahlt werden, sind unwirksam.

Etwaige Beitragsrückstände werden bei Fälligkeit der Versicherungsleistung verrechnet.

Artikel 4

Folgen nicht rechtzeitiger Beitragszahlung

Wird ein Beitrag nicht bis zum Ablauf des Monats gezahlt, für den er zu entrichten war, so wird der Versicherte schriftlich aufgefordert, innerhalb einer Frist von zwei Wochen den rückständigen Beitrag zzgl. Mahnkosten zu begleichen.

Zugleich mit der Mahnung kann das Versicherungsverhältnis vom BVV in der Weise gekündigt werden, dass die Kündigung mit Fristablauf wirksam wird, wenn der Versicherte zu diesem Zeitpunkt mit der Zahlung des Beitrags oder der angegebenen Kosten im Verzug ist.

Die Kündigung hat die Wirkung des Art. 5 der Allgemeinen Versicherungsbedingungen.

Der Versicherte ist auf die Folgen der Kündigung hinzuweisen.

Die Wirkung der Kündigung entfällt, wenn der Versicherte innerhalb eines Monats nach Ablauf der Zahlungsfrist die Zahlung nachholt, sofern der Versicherungsfall nicht bereits eingetreten ist.

Artikel 5

Kündigung und Beitragsfreistellung

Der Versicherte kann die Versicherung jederzeit ganz oder teilweise schriftlich kündigen.

Die Versicherung wird mit Wirksamwerden der Kündigung beitragsfrei gestellt.

Eine Rückzahlung der Beiträge kann nicht verlangt werden.

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Sitz der Gesellschaft: Berlin

Kurfürstendamm 111 - 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-0
Telefax: 030 / 896 01-791
info@bvv.de
www.bvv.de

Artikel 6 Versicherungsschutz bei Wehrdienst, Unruhen oder Krieg

Grundsätzlich besteht die Leistungspflicht unabhängig davon, auf welcher Ursache der Versicherungsfall beruht. Versicherungsschutz wird insbesondere auch dann getragen, wenn der Versicherungsfall in Ausübung des Wehrdienstes eingetreten ist.

Bei Eintritt des Versicherungsfalles in unmittelbarem oder mittelbarem Zusammenhang mit kriegerischen Ereignissen wird eine Leistung nur bis zur Höhe des für den Eintritt des Versicherungsfalles berechneten Deckungskapitals erbracht. Dies gilt nicht, wenn Gesetze oder Anordnungen der Aufsichtsbehörde höhere Leistungen vorsehen.

Diese Einschränkungen der Leistungspflicht gelten nicht, wenn der Versicherungsfall während eines beruflich bedingten Aufenthaltes im außereuropäischen Ausland eintritt und der Versicherte an den kriegerischen Ereignissen nicht aktiv beteiligt war.

Artikel 7 Antrag auf Versicherungsleistungen

Die Versicherungsleistungen des BVV werden nur auf Antrag gezahlt. Mit dem Antrag sind die zur Begründung dienenden Unterlagen einzureichen.

Der BVV kann die Vorlage von amtlichen Zeugnissen der Versicherten (z. B. Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Lebensbescheinigung, Sterbeurkunde) verlangen.

Bei der Festsetzung der Rente wegen Erwerbsminderung für Versicherte, die in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert waren, kann der BVV die Vorlage des Festsetzungsbescheides eines Trägers der sozialen Rentenversicherung verlangen.

Artikel 8 Zahlung der Versicherungsleistungen

Die Leistungen des BVV werden an den Versicherten bzw. an seine Hinterbliebenen überwiesen.

Artikel 9 Schriftform

Mitteilungen, die das Versicherungsverhältnis betreffen, müssen schriftlich erfolgen.

Artikel 10 Empfänger der Versorgungsleistungen

Der Versicherte bzw. die Hinterbliebenen sind ausschließlich Empfangsberechtigte für alle Leistungen des BVV.

Artikel 11 Gerichtsstand

Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag können gegen den BVV bei dem für dessen Geschäftssitz zuständigen Gericht geltend gemacht werden. Der Gerichtsstand des BVV ist Berlin. Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag können gegen den BVV auch bei dem Gericht geltend gemacht werden, in dessen Bezirk der Versicherungsnehmer zurzeit der Klageerhebung seinen Wohnsitz, in Ermangelung eines solchen seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Artikel 12 Überschussbeteiligungen

Um die zugesagten Versicherungsleistungen über die in der Regel lange Versicherungsdauer hinweg sicherzustellen, sind die vereinbarten Beiträge besonders vorsichtig kalkuliert. An dem erwirtschafteten Überschuss des BVV ist der Versicherte entsprechend dem jeweiligen von der Aufsichtsbehörde genehmigten Geschäftsplan beteiligt.

Die erworbenen Anwartschaften und laufenden Renten werden jährlich nach Maßgabe des hierfür geschäftsplanmäßig festgelegten Teils der Rückstellung für Beitragsrückerstattung erhöht (siehe auch § 12 der Tarifbedingungen).

Der Rückstellung für Beitragsrückerstattung dürfen nur Beträge entnommen werden, die für Überschussanteile nach dem Geschäftsplan erforderlich sind. Mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde kann die Rückstellung für Beitragsrückerstattung auch zur Deckung von Verlusten herangezogen werden.



Artikel 13

Änderung der Allgemeinen Versicherungsbedingungen

Die Bestimmungen über die beitragsfreie Versicherung (vgl. Art. 5), den Versicherungsschutz bei Wehrdienst, Unruhen oder Krieg (vgl. Art. 6) und die Überschussbeteiligung (vgl. Art. 12) können mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde auch für bestehende Versicherungen geändert werden.

Letzte Änderung genehmigt durch Verfügung der BaFin vom 23.09.2015,
Geschäftszeichen: VA 16-I 5003-2048-2015/0032



Tarif N 1 %

Tarifbedingungen

Allgemeine Voraussetzungen

§ 1 Versicherter Personenkreis

Die Bestimmungen dieses Tarifs gelten für alle Versicherten, die eine Versicherung im Tarif N 1 % abschließen.

§ 2 Versicherungsleistungen

Nach diesem Tarif werden

- Altersrente,
- Erwerbsminderungsrente,
- Witwen- oder Witwerrente,
- Waisenrente

versichert.

Versicherungsleistungen werden nur gezahlt, wenn der Versicherungsfall nach Ablauf der Wartezeit eintritt. Altersrente wird unabhängig von der Erfüllung der Wartezeit gezahlt.

Die Regelungen über die Witwen-, Witwerrente gelten für den überlebenden Ehegatten und sinngemäß auch für den überlebenden Lebenspartner, mit dem der Versicherte bei seinem Tode eine gültige Partnerschaft auf Lebenszeit gemäß § 1 Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG) führte.

§ 3 Wartezeit/Gesundheitsprüfung

- 1) Der Abschluss der Versicherung ist nur nach dem Ergebnis einer Gesundheitsprüfung möglich.
- 2) Für Versicherte, die sich nach ihrem Ausscheiden aus dem Mitgliedsunternehmen/ Trägerunternehmen oder nach Kündigung der Mitgliedschaft ihres Mitglieds-/ Trägerunternehmens unmittelbar im Anschluss an die Beitragsfreistellung freiwillig im Tarif N 1 % in bisheriger Höhe weiterversichern wollen, ist keine Gesundheitsprüfung erforderlich. Für diese Versicherten gilt jedoch eine Wartezeit von fünf Versicherungsjahren. Bei der Ermittlung der Versicherungsjahre werden alle Mitgliedszeiten in der BVV Versorgungskasse des Bankgewerbes e.V. (nachfolgend „VK“ genannt) und Versicherungszeiten beim BVV zusammengerechnet.

Leistungsarten

§ 4 Altersrente

- 1) Der BVV zahlt eine Altersrente, wenn der Versicherte das 65. Lebensjahr vollendet hat, soweit er kein Erwerbseinkommen mehr bezieht.
- 2) Der Beginn der Altersrentenzahlung kann längstens bis zur Vollendung des 70. Lebensjahres hinausgeschoben werden. Dabei können bis zu dem späteren Rentenbeginn weiterhin Beiträge entrichtet werden. Jede nach dem 65. Lebensjahr nicht in Anspruch genommene Monatsrente wird als weiterer Beitrag zur Erhöhung des Rentenanspruchs verwendet.
- 3) Die Zahlung von Altersrente kann für einen Versicherten frühestens ab dem Zeitpunkt, ab dem eine vorzeitige Altersrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung in Anspruch genommen werden kann, beantragt werden, soweit er kein Erwerbseinkommen mehr bezieht.

Die erworbene Rentenanswartschaft vermindert sich in diesem Fall für jeden Monat, für den die Rente vor Alter 65 gezahlt wird, gemäß Tabelle 2 des Tarifs N 1 %.

§ 5 Erwerbsminderungsrente

- 1) Der BVV zahlt eine Rente wegen Erwerbsminderung in voller Höhe, wenn der Versicherte wegen Krankheit oder Behinderung auf nicht absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein; dabei ist die jeweilige Arbeitsmarktlage nicht zu berücksichtigen.

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Sitz der Gesellschaft: Berlin

Kurfürstendamm 111 - 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-0
Telefax: 030 / 896 01-791
info@bvv.de
www.bvv.de

- 2) Eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung erhält der Versicherte, der wegen Krankheit oder Behinderung auf nicht absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes mindestens sechs Stunden täglich erwerbstätig zu sein; dabei ist die jeweilige Arbeitsmarktlage nicht zu berücksichtigen. Die Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung beträgt 50 Prozent der vollen Erwerbsminderungsrente. Abweichend von Art. 3 der Allgemeinen Versicherungsbedingungen können zur Aufrechterhaltung des Versicherungsschutzes hinsichtlich Alters-, Hinterbliebenen- und voller Erwerbsminderungsrente nach Eintritt des Versicherungsfalles wegen teilweiser Erwerbsminderung weiterhin Beiträge entrichtet werden.
- 3) Wenn Altersrente gemäß § 4 gezahlt wird, kann keine Rente wegen Erwerbsminderung beantragt werden.

Wenn die Erwerbsminderung durch den Versicherten vorsätzlich herbeigeführt wurde, wird keine Erwerbsminderungsrente gezahlt.

§ 6 Witwen-/Witwerrente

- 1) Der BVV zahlt im Falle des Todes des Versicherten oder Rentenempfängers für den überlebenden Ehegatten Witwen- bzw. Witwerrente, wenn die Ehe vor Beginn der Altersrente geschlossen wurde und der Ehegatte nicht mehr als 25 Jahre jünger als der Versicherte ist.
- 2) Die Witwen- bzw. Witwerrente beträgt 60 Prozent der Rente, die zum Zeitpunkt des Todes für den Rentenempfänger gezahlt wurde oder für den Versicherten bei voller Erwerbsminderung gezahlt worden wäre.

Bei der Berechnung der Witwen-/Witwerrente wird keine Zurechnungszeit berücksichtigt (vgl. § 11).

§ 7 Waisenrente

- 1) Der BVV zahlt nach dem Tod eines Versicherten oder Rentenempfängers für eheliche oder gesetzlich gleichgestellte Kinder unter 18 Jahren eine Waisenrente.
- 2) Der BVV zahlt die Waisenrenten bei über das 18. Lebensjahr hinausgehender Schul- oder Berufsausbildung für deren Dauer, nicht jedoch über das 25. Lebensjahr hinaus.

Wenn das Kind infolge körperlicher oder geistiger Gebrechen sich nicht selbst erhalten kann, wird Waisenrente bis zum 25. Lebensjahr gezahlt.

- 3) Die Höhe der Waisenrente beträgt für jede Halbwaise 30 Prozent und für jede Vollwaise 45 Prozent der Rente, die zum Zeitpunkt des Todes für den Rentenempfänger gezahlt wurde oder die für den Versicherten bei voller Erwerbsminderung gezahlt worden wäre.

Bei der Berechnung der Waisenrente wird keine Zurechnungszeit berücksichtigt (vgl. § 11).

- 4) Die Hinterbliebenenrenten zusammen dürfen die Rente des Versicherten bzw. Rentenempfängers entsprechend § 4 nicht übersteigen; erforderlichenfalls werden die Waisenrenten verhältnismäßig gekürzt. Endet eine Hinterbliebenenrente, so erhöhen sich die gekürzten Waisenrenten entsprechend.

§ 8 Beitragsfreie Versicherung

Bei Beitragsfreistellung ergibt sich die Höhe der Anwartschaft aus den bis zur Kündigung der Versicherung (Beitragsfreistellung) erworbenen Rentenbausteinen ohne Berücksichtigung einer Zurechnungszeit sowie aus den bis zur Kündigung und auch danach zugesagten Erhöhungen aus der Überschussbeteiligung gemäß § 12 Abs. 2 und 3.

§ 9 Höhe der Rente

- 1) Die versicherte Jahresrente setzt sich aus Rentenbausteinen zusammen. Die Höhe der Rente ergibt sich aus der Addition der bis zum Versorgungsfall vom Versicherten erreichten jährlichen Rentenbausteine.
- 2) Die einzelnen Rentenbausteine ergeben sich aus den gezahlten Beiträgen gemäß Tabelle 1 des Tarifs N 1 %.

- 3) Eine nach den Abs. 1 und 2 ermittelte Altersrente, einschließlich den bis zum Rentenbeginn zugesagten Erhöhungen aus der Überschussbeteiligung, erhöht sich gemäß Tabelle 3 des Tarifs N 1 %, wenn für den Versicherten bei Beginn der Altersrente keine Anwartschaft auf Witwen- oder Witwerrente gemäß § 6 Abs. 1 besteht.

Die zu Rentenbeginn erreichte Jahresrente (Alters-, Erwerbsminderungs-, Witwen-/Witwer- und Waisenrente) steigt während der Rentenzahlung jährlich um ein Prozent (eins vom Hundert). Im Falle einer Unterbrechung der Rentenzahlung ist die zum Rentenbeginn nach der letzten Unterbrechung erreichte Jahresrente maßgeblich.

Die jährliche Erhöhung der Rente erfolgt nach Maßgabe des genehmigten Technischen Geschäftsplans jeweils zum 1. Januar (Dynamisierungsschichttag), wobei die Erhöhung in Prozent der für das Vorjahr maßgeblichen Rente einschließlich sowohl der Erhöhungen aus der Überschussbeteiligung als auch der Erhöhungen um 1 Prozent festgelegt ist, soweit sie vor dem Dynamisierungsschichttag wirksam zugeteilt wurden.

§ 10 Höhe der Beiträge

Die Höhe der Beiträge an den BVV ergibt sich aus dem zwischen dem Versicherten und dem BVV abgeschlossenen Versicherungsvertrag.

§ 11 Zurechnungszeit

Bei Erwerbsminderung des in Tarif N 1 % beitragspflichtig Versicherten vor Vollendung des 55. Lebensjahres werden für die Zeit zwischen dem Eintritt des Versorgungsfalles und der Vollendung des 55. Lebensjahres 50 Prozent der Rentenbausteine zugerechnet (Zurechnungszeit), die sich in dieser Zeit bei weiteren Beiträgen ergeben hätten. Die Höhe der weiteren Beiträge ergibt sich aus dem Durchschnitt der Beiträge des letzten Kalenderjahres. Beitragszeiten, die vor der Anmeldung des Versicherten im Tarif N 1 % im BVV verbracht wurden, werden mit berücksichtigt.

§ 12 Überschussbeteiligung

- 1) Die Versicherungen nach Tarif N 1 % werden in den Abrechnungsverbänden „Neutarife“ gemäß den jeweiligen Festlegungen im genehmigten Technischen Geschäftsplan geführt. Innerhalb dieser Abrechnungsverbände können Gewinnverbände gebildet werden.
- 2) Der Überschuss wird zu Leistungserhöhungen in Form eines laufenden Anpassungszuschlages sowie eines Schlussüberschussanteils verwendet.

Der Schlussüberschussanteil dient der Erhöhung der laufenden Überschussbeteiligung (Anpassungszuschlag) im Rentenbezug. Schlussüberschussanteile erhalten alle Versicherten und Rentner.

Der Schlussüberschussanteil wird erstmals zusammen mit dem ersten Anpassungszuschlag in der Rentenphase gezahlt. Er bewirkt nach Übergang in die Rentenphase eine dauerhafte Erhöhung der Renten.

Die weitere Beteiligung der Rentner am Schlussüberschussanteil erfolgt ebenfalls in Form eines Anpassungszuschlages. Diese Leistung kann bei Vorliegen der in § 25 Abs. 3 der Satzung genannten Voraussetzungen gekürzt werden.

Die Überschusszuteilung erfolgt entsprechend den Festlegungen im genehmigten Technischen Geschäftsplan.

- 3) Die Versicherten werden an den Bewertungsreserven nach Maßgabe des genehmigten Technischen Geschäftsplans beteiligt. Danach erfolgt eine Beteiligung an den anrechenbaren saldierten Bewertungsreserven, soweit die gesetzlichen Solvabilitätsanforderungen, die aufsichtsrechtlichen Stresstests einschließlich einer ausreichenden Sicherheitsreserve sowie eine absehbare Verstärkung der Deckungsrückstellung erfüllt sind.

Die Beteiligung an den Bewertungsreserven wird zur Leistungserhöhung in Form eines Anpassungszuschlages verwendet.

Verfügungsverbot – Auszahlung der Leistungen

§ 13 Verfügungsverbot, Beginn der Rentenzahlungen, Zahlungsweise

- 1) Die Abtretung oder Verpfändung von Ansprüchen auf Versicherungsleistungen ist dem BVV gegenüber unwirksam.
- 2) Der BVV zahlt alle Renten an den Versicherten monatlich im Voraus.

- 3) Die Rentenzahlung beginnt mit dem ersten Tage des folgenden Monats, in welchem die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt sind.
- 4) Beträgt die Jahresrentenanwartschaft eines Versicherten zum Zeitpunkt des Rentenbeginns weniger als ein Prozent der jährlichen Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung, kann sie durch Kapitalzahlung abgefunden werden. Die Höhe der Kapitalabfindung ergibt sich aus dem Deckungskapital. Bei der Entscheidung über die Abfindung sind sämtliche Anwartschaften zu berücksichtigen, die der Versicherte bzw. Rentenempfänger gegenüber dem BVV und der VK hat.
- 5) Geldzahlungen an Empfangsberechtigte im Ausland erfolgen auf Rechnung und Gefahr des Empfängers.

§ 14 Ende der Rentenzahlung

- 1) Die Rentenzahlung endet beim Tod des Rentenempfängers mit Ablauf des am Todestage laufenden Monats.
- 2) Die Erwerbsminderungsrente endet bei Wegfall der Erwerbsminderung des Versicherten mit Ablauf des Monats, in dem er nicht mehr erwerbsgemindert ist, spätestens jedoch im Monat der Vollendung des 65. Lebensjahres. Leistungen aus der Zurechnungszeit (§ 11) enden jedoch nicht mit Vollendung des 65. Lebensjahres. Sie werden auch für die Dauer des Bezugs von Altersrente gezahlt.
- 3) Die Witwen- bzw. Witwerrente endet weiterhin im Falle der Wiederverheiratung der Witwe/des Witwers. Der BVV zahlt dann eine Abfindung in Höhe von 36 Monatsrenten an die Witwe/den Witwer des Versicherten.
- 4) Die Waisenrente endet mit Ablauf des Monats, in dem die Waise das 18. Lebensjahr vollendet. Die Bestimmung des § 7 Abs. 2 der Tarifbedingungen bleibt unberührt.

Nachweispflichten

§ 15 Nachweise

- 1) Der Versicherte ist verpflichtet, dem BVV alle zur Zahlung erforderlichen Anspruchsvoraussetzungen durch Vorlage von geeigneten Unterlagen des Versicherten (z. B. Rentenbescheid der gesetzlichen Rentenversicherung, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Lebensbescheinigung, Sterbeurkunde) nachzuweisen.
- 2) Der Versicherte hat jede Änderung sowie den Wegfall von Anspruchsvoraussetzungen für den Rentenbezug unverzüglich dem BVV mitzuteilen und nachzuweisen, insbesondere das Ruhen oder die Einstellung von Renten der gesetzlichen Rentenversicherung.

Staatliche Förderung

§ 16 Staatliche Förderung

Soweit für Beiträge nach Tarif N 1 % Anspruch auf staatliche Altersvorsorgezulage besteht, wird die an den BVV gezahlte Zulage in dem besonderen Altersrententarif ARLEP/Z geführt.

Versorgungsausgleich

§ 17 Ausgleichspflichtiger

Überträgt das Familiengericht für die ausgleichsberechtigte Person zu Lasten des ausgleichspflichtigen Versicherten oder Rentners ein Anrecht bei dem BVV, reduzieren sich die Anwartschaften bzw. Ansprüche des Versicherten bzw. Rentners in Höhe des vom Familiengericht festgesetzten Ausgleichswertes nach Maßgabe des genehmigten Technischen Geschäftsplans.

Der ausgleichspflichtige Versicherte kann seine verbleibenden Anwartschaften durch Abschluss einer Versicherung in einem für den Neuzugang offenen Tarif des BVV erhöhen.

Tabelle 1

Tabelle der Verrentungsfaktoren für Tarif N 1 %
 Tarifgeneration N 2015 1 % für Versicherungsbeginn ab 01.07.2015

Jährlicher garantierter Rentenbaustein in Prozent des monatlichen Beitrages gemäß § 9 Abs. 2

(Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrente mit halber Zurechnungszeit
 bis Alter 55 bei Erwerbsminderung vor Alter 55)

Jahrgänge 1983 bis 2007

Geburtstag Alter*	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992	01.01.1983 bis 31.12.1987
14	5,00%	5,00%	-	-	-
15	4,90%	4,90%	-	-	-
16	4,90%	4,90%	-	-	-
17	4,80%	4,80%	-	-	-
18	4,80%	4,80%	4,90%	-	-
19	4,70%	4,70%	4,80%	-	-
20	4,60%	4,60%	4,80%	-	-
21	4,60%	4,60%	4,70%	-	-
22	4,50%	4,50%	4,70%	-	-
23	4,50%	4,50%	4,60%	4,60%	-
24	4,40%	4,40%	4,50%	4,60%	-
25	4,40%	4,40%	4,50%	4,50%	-
26	4,30%	4,30%	4,40%	4,40%	-
27	4,30%	4,30%	4,40%	4,40%	-
28	4,20%	4,20%	4,30%	4,30%	4,30%
29	4,10%	4,20%	4,30%	4,30%	4,30%
30	4,10%	4,10%	4,20%	4,20%	4,20%
31	4,00%	4,00%	4,20%	4,20%	4,20%
32	4,00%	4,00%	4,10%	4,10%	4,10%
33	3,90%	3,90%	4,10%	4,10%	4,10%
34	3,90%	3,90%	4,00%	4,00%	4,00%
35	3,80%	3,90%	4,00%	4,00%	4,00%
36	3,80%	3,80%	3,90%	3,90%	3,90%
37	3,80%	3,80%	3,90%	3,90%	3,90%
38	3,70%	3,70%	3,80%	3,80%	3,80%
39	3,70%	3,70%	3,80%	3,80%	3,80%
40	3,60%	3,60%	3,70%	3,70%	3,80%
41	3,60%	3,60%	3,70%	3,70%	3,70%
42	3,50%	3,60%	3,70%	3,70%	3,70%
43	3,50%	3,50%	3,60%	3,60%	3,60%
44	3,50%	3,50%	3,60%	3,60%	3,60%
45	3,40%	3,40%	3,50%	3,60%	3,60%
46	3,40%	3,40%	3,50%	3,50%	3,50%
47	3,40%	3,40%	3,50%	3,50%	3,50%
48	3,30%	3,30%	3,40%	3,40%	3,50%
49	3,30%	3,30%	3,40%	3,40%	3,40%
50	3,30%	3,30%	3,40%	3,40%	3,40%
51	3,20%	3,20%	3,30%	3,30%	3,40%
52	3,20%	3,20%	3,30%	3,30%	3,30%
53	3,20%	3,20%	3,30%	3,30%	3,30%
54	3,20%	3,20%	3,30%	3,30%	3,30%

BVV Versicherungsverein
 des Bankgewerbes a.G.
 Sitz der Gesellschaft: Berlin

Kurfürstendamm 111 - 113
 10711 Berlin
 Telefon: 030 / 896 01-0
 Telefax: 030 / 896 01-791
 info@bvv.de
 www.bvv.de

* Für alle Tabellen gilt: Kalenderjahr der Beitragszahlung abzüglich Geburtsjahr = Alter

Geburtstag Alter*	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992	01.01.1983 bis 31.12.1987
55	3,20%	3,20%	3,30%	3,30%	3,30%
56	3,10%	3,20%	3,20%	3,30%	3,30%
57	3,10%	3,10%	3,20%	3,20%	3,20%
58	3,10%	3,10%	3,20%	3,20%	3,20%
59	3,10%	3,10%	3,20%	3,20%	3,20%
60	3,00%	3,00%	3,10%	3,10%	3,10%
61	3,00%	3,00%	3,10%	3,10%	3,10%
62	3,00%	3,00%	3,10%	3,10%	3,10%
63	2,90%	2,90%	3,00%	3,00%	3,00%
64	2,90%	2,90%	3,00%	3,00%	3,00%
65	2,90%	2,90%	2,90%	3,00%	3,00%
66	2,90%	2,90%	3,00%	3,00%	3,00%
67	3,00%	3,00%	3,10%	3,10%	3,10%
68	3,10%	3,10%	3,20%	3,20%	3,20%
69	3,20%	3,20%	3,30%	3,30%	3,30%
70	3,30%	3,30%	3,40%	3,40%	3,40%

Jahrgänge 1958 bis 1982

Geburtstag Alter*	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967	01.01.1958 bis 31.12.1962
33	4,20%	-	-	-	-
34	4,20%	-	-	-	-
35	4,10%	-	-	-	-
36	4,10%	-	-	-	-
37	4,00%	-	-	-	-
38	4,00%	4,00%	-	-	-
39	3,90%	3,90%	-	-	-
40	3,90%	3,90%	-	-	-
41	3,80%	3,80%	-	-	-
42	3,80%	3,80%	-	-	-
43	3,80%	3,80%	3,80%	-	-
44	3,70%	3,70%	3,80%	-	-
45	3,70%	3,70%	3,70%	-	-
46	3,60%	3,70%	3,70%	-	-
47	3,60%	3,60%	3,60%	-	-
48	3,60%	3,60%	3,60%	3,70%	-
49	3,50%	3,50%	3,60%	3,60%	-
50	3,50%	3,50%	3,50%	3,60%	-
51	3,50%	3,50%	3,50%	3,60%	-
52	3,40%	3,50%	3,50%	3,50%	-
53	3,40%	3,40%	3,50%	3,50%	3,60%
54	3,40%	3,40%	3,50%	3,50%	3,60%
55	3,40%	3,40%	3,40%	3,50%	3,60%
56	3,40%	3,40%	3,40%	3,50%	3,50%
57	3,30%	3,40%	3,40%	3,40%	3,50%
58	3,30%	3,30%	3,30%	3,40%	3,50%
59	3,30%	3,30%	3,30%	3,40%	3,40%
60	3,20%	3,30%	3,30%	3,30%	3,40%

Geburtstag Alter*	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967	01.01.1958 bis 31.12.1962
61	3,20%	3,20%	3,20%	3,30%	3,30%
62	3,20%	3,20%	3,20%	3,20%	3,30%
63	3,10%	3,10%	3,20%	3,20%	3,30%
64	3,10%	3,10%	3,10%	3,20%	3,20%
65	3,10%	3,10%	3,10%	3,10%	3,20%
66	3,10%	3,20%	3,20%	3,20%	3,30%
67	3,20%	3,30%	3,30%	3,30%	3,40%
68	3,30%	3,40%	3,40%	3,40%	3,50%
69	3,40%	3,50%	3,50%	3,50%	3,60%
70	3,60%	3,60%	3,60%	3,70%	3,70%

Jahrgänge 1943 bis 1957

Geburtstag Alter*	01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952	01.01.1943 bis 31.12.1947
58	3,50%	-	-
59	3,50%	-	-
60	3,50%	-	-
61	3,40%	-	-
62	3,40%	-	-
63	3,30%	3,40%	-
64	3,30%	3,40%	-
65	3,30%	3,30%	-
66	3,30%	3,40%	-
67	3,50%	3,50%	-
68	3,60%	3,70%	3,80%
69	3,70%	3,80%	3,90%
70	3,80%	3,90%	4,00%

Tabelle 2

Faktoren für Tarif N 1 % zur Bestimmung vorgezogener Altersrenten
aus dem bis zum vorgezogenen Rentenbeginn erreichten Altersrentenanspruch gemäß § 4 Abs. 3
Tarifgeneration N 2015 1 % für Versicherungsbeginn ab 01.07.2015

Jahrgänge 1983 bis 2007

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtstag				
		01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992	01.01.1983 bis 31.12.1987
60	00	0,832	0,832	0,829	0,829	0,829
60	01	0,835	0,834	0,832	0,832	0,831
60	02	0,837	0,837	0,834	0,834	0,834
60	03	0,840	0,839	0,837	0,837	0,836
60	04	0,842	0,842	0,839	0,839	0,839
60	05	0,845	0,844	0,842	0,842	0,841
60	06	0,847	0,847	0,844	0,844	0,844
60	07	0,850	0,849	0,847	0,847	0,846
60	08	0,852	0,851	0,849	0,849	0,848
60	09	0,855	0,854	0,852	0,852	0,851
60	10	0,857	0,856	0,854	0,854	0,853
60	11	0,860	0,859	0,857	0,857	0,856
61	00	0,862	0,861	0,859	0,859	0,858
61	01	0,865	0,864	0,862	0,862	0,861
61	02	0,867	0,866	0,864	0,864	0,863
61	03	0,870	0,869	0,867	0,867	0,866
61	04	0,872	0,872	0,870	0,869	0,869
61	05	0,875	0,874	0,872	0,872	0,871
61	06	0,878	0,877	0,875	0,875	0,874
61	07	0,880	0,880	0,878	0,877	0,877
61	08	0,883	0,882	0,880	0,880	0,879
61	09	0,885	0,885	0,883	0,882	0,882
61	10	0,888	0,888	0,886	0,885	0,885
61	11	0,890	0,890	0,888	0,887	0,887
62	00	0,893	0,893	0,891	0,890	0,890
62	01	0,896	0,896	0,894	0,893	0,893
62	02	0,899	0,899	0,897	0,896	0,896
62	03	0,901	0,901	0,899	0,899	0,899
62	04	0,904	0,904	0,902	0,901	0,901
62	05	0,907	0,907	0,905	0,904	0,904
62	06	0,910	0,910	0,908	0,907	0,907
62	07	0,912	0,912	0,910	0,910	0,910
62	08	0,915	0,915	0,913	0,913	0,913
62	09	0,918	0,918	0,916	0,916	0,916
62	10	0,921	0,921	0,919	0,918	0,918
62	11	0,923	0,923	0,921	0,921	0,921

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992	01.01.1983 bis 31.12.1987
63	00	0,926	0,926	0,924	0,924	0,924
63	01	0,929	0,929	0,927	0,927	0,927
63	02	0,932	0,932	0,930	0,930	0,930
63	03	0,935	0,935	0,933	0,933	0,933
63	04	0,938	0,938	0,936	0,936	0,936
63	05	0,941	0,941	0,939	0,939	0,939
63	06	0,944	0,944	0,943	0,943	0,943
63	07	0,947	0,947	0,946	0,946	0,946
63	08	0,950	0,950	0,949	0,949	0,949
63	09	0,953	0,953	0,952	0,952	0,952
63	10	0,956	0,956	0,955	0,955	0,955
63	11	0,959	0,959	0,958	0,958	0,958
64	00	0,962	0,962	0,961	0,961	0,961
64	01	0,965	0,965	0,964	0,964	0,964
64	02	0,968	0,968	0,968	0,968	0,968
64	03	0,972	0,972	0,971	0,971	0,971
64	04	0,975	0,975	0,974	0,974	0,974
64	05	0,978	0,978	0,977	0,977	0,977
64	06	0,981	0,981	0,981	0,981	0,981
64	07	0,984	0,984	0,984	0,984	0,984
64	08	0,987	0,987	0,987	0,987	0,987
64	09	0,991	0,991	0,990	0,990	0,990
64	10	0,994	0,994	0,994	0,994	0,994
64	11	0,997	0,997	0,997	0,997	0,997

Jahrgänge 1958 bis 1982

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967	01.01.1958 bis 31.12.1962
60	00	0,825	0,825	0,824	0,823	0,821
60	01	0,828	0,828	0,827	0,826	0,824
60	02	0,830	0,830	0,829	0,828	0,826
60	03	0,833	0,833	0,832	0,831	0,829
60	04	0,835	0,835	0,834	0,833	0,831
60	05	0,838	0,838	0,837	0,836	0,834
60	06	0,840	0,840	0,839	0,838	0,837
60	07	0,843	0,843	0,842	0,841	0,839
60	08	0,845	0,845	0,844	0,843	0,842
60	09	0,848	0,848	0,847	0,846	0,844
60	10	0,850	0,850	0,849	0,848	0,847
60	11	0,853	0,853	0,852	0,851	0,849

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtsdag				
		01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967	01.01.1958 bis 31.12.1962
61	00	0,855	0,855	0,854	0,853	0,852
61	01	0,858	0,858	0,857	0,856	0,855
61	02	0,861	0,861	0,860	0,859	0,858
61	03	0,863	0,863	0,862	0,861	0,860
61	04	0,866	0,866	0,865	0,864	0,863
61	05	0,869	0,869	0,868	0,867	0,866
61	06	0,872	0,872	0,871	0,870	0,869
61	07	0,874	0,874	0,873	0,872	0,871
61	08	0,877	0,877	0,876	0,875	0,874
61	09	0,880	0,880	0,879	0,878	0,877
61	10	0,883	0,883	0,882	0,881	0,880
61	11	0,885	0,885	0,884	0,883	0,882
62	00	0,888	0,888	0,887	0,886	0,885
62	01	0,891	0,891	0,890	0,889	0,888
62	02	0,894	0,894	0,893	0,892	0,891
62	03	0,897	0,897	0,896	0,895	0,894
62	04	0,900	0,899	0,899	0,898	0,897
62	05	0,903	0,902	0,902	0,901	0,900
62	06	0,906	0,905	0,905	0,904	0,903
62	07	0,908	0,908	0,907	0,906	0,905
62	08	0,911	0,911	0,910	0,909	0,908
62	09	0,914	0,914	0,913	0,912	0,911
62	10	0,917	0,916	0,916	0,915	0,914
62	11	0,920	0,919	0,919	0,918	0,917
63	00	0,923	0,922	0,922	0,921	0,920
63	01	0,926	0,925	0,925	0,924	0,923
63	02	0,929	0,928	0,928	0,927	0,927
63	03	0,932	0,932	0,932	0,931	0,930
63	04	0,935	0,935	0,935	0,934	0,933
63	05	0,938	0,938	0,938	0,937	0,936
63	06	0,942	0,941	0,941	0,940	0,940
63	07	0,945	0,944	0,944	0,943	0,943
63	08	0,948	0,947	0,947	0,946	0,946
63	09	0,951	0,951	0,951	0,950	0,949
63	10	0,954	0,954	0,954	0,953	0,953
63	11	0,957	0,957	0,957	0,956	0,956
64	00	0,960	0,960	0,960	0,959	0,959
64	01	0,963	0,963	0,963	0,962	0,962
64	02	0,967	0,967	0,967	0,966	0,966
64	03	0,970	0,970	0,970	0,969	0,969
64	04	0,973	0,973	0,973	0,973	0,973
64	05	0,977	0,977	0,977	0,976	0,976
64	06	0,980	0,980	0,980	0,980	0,980
64	07	0,983	0,983	0,983	0,983	0,983
64	08	0,987	0,987	0,987	0,986	0,986
64	09	0,990	0,990	0,990	0,990	0,990
64	10	0,993	0,993	0,993	0,993	0,993
64	11	0,997	0,997	0,997	0,997	0,997

Jahrgänge 1943 bis 1957

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtstag		
		01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952	01.01.1943 bis 31.12.1947
60	00	0,818	-	-
60	01	0,821	-	-
60	02	0,823	-	-
60	03	0,826	-	-
60	04	0,829	-	-
60	05	0,831	-	-
60	06	0,834	-	-
60	07	0,837	-	-
60	08	0,839	-	-
60	09	0,842	-	-
60	10	0,845	-	-
60	11	0,847	-	-
61	00	0,850	-	-
61	01	0,853	-	-
61	02	0,856	-	-
61	03	0,858	-	-
61	04	0,861	-	-
61	05	0,864	-	-
61	06	0,867	-	-
61	07	0,869	-	-
61	08	0,872	-	-
61	09	0,875	-	-
61	10	0,878	-	-
61	11	0,880	-	-
62	00	0,883	0,880	-
62	01	0,886	0,883	-
62	02	0,889	0,886	-
62	03	0,892	0,889	-
62	04	0,895	0,892	-
62	05	0,898	0,895	-
62	06	0,901	0,899	-
62	07	0,904	0,902	-
62	08	0,907	0,905	-
62	09	0,910	0,908	-
62	10	0,913	0,911	-
62	11	0,916	0,914	-

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtsstag		
		01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952	01.01.1943 bis 31.12.1947
Jahren	Monaten			
63	00	0,919	0,917	-
63	01	0,922	0,920	-
63	02	0,926	0,924	-
63	03	0,929	0,927	-
63	04	0,932	0,930	-
63	05	0,935	0,934	-
63	06	0,939	0,937	-
63	07	0,942	0,940	-
63	08	0,945	0,944	-
63	09	0,948	0,947	-
63	10	0,952	0,950	-
63	11	0,955	0,954	-
64	00	0,958	0,957	-
64	01	0,962	0,961	-
64	02	0,965	0,964	-
64	03	0,969	0,968	-
64	04	0,972	0,971	-
64	05	0,976	0,975	-
64	06	0,979	0,979	-
64	07	0,983	0,982	-
64	08	0,986	0,986	-
64	09	0,990	0,989	-
64	10	0,993	0,993	-
64	11	0,997	0,996	-

Tabelle 3

Faktoren für Tarif N 1 % zur Erhöhung der Altersrente
ohne Anspruch auf Witwen-/Witwerrente gemäß § 9 Abs. 3
Tarifgeneration N 2015 1 % für Versicherungsbeginn ab 01.07.2015

Jahrgänge 1983 bis 2007

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtsstag				
		01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992	01.01.1983 bis 31.12.1987
Jahren	Monaten					
60	00	1,074	1,076	1,081	1,083	1,086
60	01	1,074	1,076	1,081	1,083	1,086
60	02	1,074	1,076	1,081	1,083	1,086
60	03	1,075	1,076	1,082	1,084	1,087
60	04	1,075	1,076	1,082	1,084	1,087
60	05	1,075	1,076	1,082	1,084	1,087
60	06	1,075	1,077	1,082	1,084	1,087
60	07	1,075	1,077	1,082	1,084	1,087
60	08	1,075	1,077	1,082	1,084	1,087
60	09	1,076	1,077	1,083	1,085	1,088
60	10	1,076	1,077	1,083	1,085	1,088
60	11	1,076	1,077	1,083	1,085	1,088

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtsstag				
		01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992	01.01.1983 bis 31.12.1987
61	00	1,076	1,077	1,083	1,085	1,088
61	01	1,076	1,077	1,083	1,085	1,088
61	02	1,076	1,077	1,083	1,085	1,088
61	03	1,077	1,078	1,084	1,086	1,089
61	04	1,077	1,078	1,084	1,086	1,089
61	05	1,077	1,078	1,084	1,086	1,089
61	06	1,077	1,078	1,084	1,086	1,089
61	07	1,077	1,078	1,084	1,086	1,089
61	08	1,077	1,078	1,084	1,086	1,089
61	09	1,078	1,079	1,085	1,087	1,090
61	10	1,078	1,079	1,085	1,087	1,090
61	11	1,078	1,079	1,085	1,087	1,090
62	00	1,078	1,079	1,085	1,087	1,090
62	01	1,078	1,079	1,085	1,087	1,090
62	02	1,078	1,079	1,085	1,087	1,090
62	03	1,079	1,080	1,086	1,088	1,091
62	04	1,079	1,080	1,086	1,088	1,091
62	05	1,079	1,080	1,086	1,088	1,091
62	06	1,079	1,080	1,086	1,088	1,091
62	07	1,079	1,080	1,086	1,088	1,091
62	08	1,079	1,080	1,086	1,088	1,091
62	09	1,080	1,081	1,087	1,089	1,092
62	10	1,080	1,081	1,087	1,089	1,092
62	11	1,080	1,081	1,087	1,089	1,092
63	00	1,080	1,081	1,087	1,089	1,092
63	01	1,080	1,081	1,087	1,089	1,092
63	02	1,080	1,081	1,087	1,089	1,092
63	03	1,080	1,082	1,088	1,090	1,093
63	04	1,080	1,082	1,088	1,090	1,093
63	05	1,080	1,082	1,088	1,090	1,093
63	06	1,081	1,082	1,088	1,090	1,093
63	07	1,081	1,082	1,088	1,090	1,093
63	08	1,081	1,082	1,088	1,090	1,093
63	09	1,081	1,083	1,089	1,091	1,094
63	10	1,081	1,083	1,089	1,091	1,094
63	11	1,081	1,083	1,089	1,091	1,094
64	00	1,081	1,083	1,089	1,091	1,094
64	01	1,081	1,083	1,089	1,091	1,094
64	02	1,081	1,083	1,089	1,091	1,094
64	03	1,082	1,084	1,090	1,092	1,095
64	04	1,082	1,084	1,090	1,092	1,095
64	05	1,082	1,084	1,090	1,092	1,095
64	06	1,082	1,084	1,090	1,092	1,095
64	07	1,082	1,084	1,090	1,092	1,095
64	08	1,082	1,084	1,090	1,092	1,095
64	09	1,083	1,085	1,091	1,093	1,096
64	10	1,083	1,085	1,091	1,093	1,096
64	11	1,083	1,085	1,091	1,093	1,096

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtsstag				
		01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992	01.01.1983 bis 31.12.1987
65	00	1,083	1,085	1,091	1,093	1,096
65	01	1,083	1,085	1,091	1,093	1,096
65	02	1,083	1,085	1,092	1,093	1,096
65	03	1,084	1,086	1,092	1,094	1,097
65	04	1,084	1,086	1,092	1,094	1,097
65	05	1,084	1,086	1,092	1,094	1,097
65	06	1,084	1,086	1,093	1,094	1,097
65	07	1,084	1,086	1,093	1,094	1,097
65	08	1,084	1,086	1,093	1,094	1,097
65	09	1,085	1,087	1,093	1,095	1,098
65	10	1,085	1,087	1,094	1,095	1,098
65	11	1,085	1,087	1,094	1,095	1,098
66	00	1,085	1,087	1,094	1,095	1,098
66	01	1,085	1,087	1,094	1,095	1,098
66	02	1,086	1,087	1,094	1,096	1,099
66	03	1,086	1,088	1,095	1,096	1,099
66	04	1,086	1,088	1,095	1,096	1,099
66	05	1,086	1,088	1,095	1,096	1,099
66	06	1,087	1,088	1,095	1,097	1,100
66	07	1,087	1,088	1,095	1,097	1,100
66	08	1,087	1,088	1,095	1,097	1,100
66	09	1,087	1,089	1,096	1,097	1,100
66	10	1,088	1,089	1,096	1,098	1,101
66	11	1,088	1,089	1,096	1,098	1,101
67	00	1,088	1,089	1,096	1,098	1,101
67	01	1,088	1,089	1,096	1,098	1,101
67	02	1,088	1,089	1,096	1,098	1,101
67	03	1,089	1,090	1,097	1,099	1,102
67	04	1,089	1,090	1,097	1,099	1,102
67	05	1,089	1,090	1,097	1,099	1,102
67	06	1,089	1,090	1,097	1,099	1,102
67	07	1,089	1,090	1,097	1,099	1,102
67	08	1,089	1,090	1,097	1,099	1,102
67	09	1,090	1,091	1,098	1,100	1,103
67	10	1,090	1,091	1,098	1,100	1,103
67	11	1,090	1,091	1,098	1,100	1,103
68	00	1,090	1,091	1,098	1,100	1,103
68	01	1,090	1,091	1,098	1,100	1,103
68	02	1,090	1,092	1,099	1,101	1,104
68	03	1,091	1,092	1,099	1,101	1,104
68	04	1,091	1,092	1,099	1,101	1,104
68	05	1,091	1,092	1,099	1,101	1,104
68	06	1,091	1,093	1,100	1,102	1,105
68	07	1,091	1,093	1,100	1,102	1,105
68	08	1,091	1,093	1,100	1,102	1,105
68	09	1,092	1,093	1,100	1,102	1,105
68	10	1,092	1,094	1,101	1,103	1,106
68	11	1,092	1,094	1,101	1,103	1,106

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992	01.01.1983 bis 31.12.1987
69	00	1,092	1,094	1,101	1,103	1,106
69	01	1,092	1,094	1,101	1,103	1,106
69	02	1,093	1,094	1,102	1,103	1,106
69	03	1,093	1,095	1,102	1,104	1,107
69	04	1,093	1,095	1,102	1,104	1,107
69	05	1,093	1,095	1,102	1,104	1,107
69	06	1,094	1,095	1,103	1,104	1,107
69	07	1,094	1,095	1,103	1,104	1,107
69	08	1,094	1,095	1,103	1,104	1,107
69	09	1,094	1,096	1,103	1,105	1,108
69	10	1,095	1,096	1,104	1,105	1,108
69	11	1,095	1,096	1,104	1,105	1,108
70	00	1,095	1,096	1,104	1,105	1,108

Jahrgänge 1958 bis 1982

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967	01.01.1958 bis 31.12.1962
60	00	1,092	1,096	1,101	1,108	1,115
60	01	1,092	1,096	1,101	1,108	1,115
60	02	1,092	1,096	1,101	1,108	1,115
60	03	1,093	1,097	1,102	1,109	1,116
60	04	1,093	1,097	1,102	1,109	1,116
60	05	1,093	1,097	1,102	1,109	1,116
60	06	1,093	1,097	1,102	1,109	1,116
60	07	1,093	1,097	1,102	1,109	1,116
60	08	1,093	1,097	1,102	1,109	1,116
60	09	1,094	1,098	1,103	1,110	1,117
60	10	1,094	1,098	1,103	1,110	1,117
60	11	1,094	1,098	1,103	1,110	1,117
61	00	1,094	1,098	1,103	1,110	1,117
61	01	1,094	1,098	1,103	1,110	1,117
61	02	1,094	1,098	1,104	1,111	1,118
61	03	1,095	1,099	1,104	1,111	1,118
61	04	1,095	1,099	1,104	1,111	1,118
61	05	1,095	1,099	1,104	1,111	1,118
61	06	1,095	1,099	1,105	1,112	1,119
61	07	1,095	1,099	1,105	1,112	1,119
61	08	1,095	1,099	1,105	1,112	1,119
61	09	1,096	1,100	1,105	1,112	1,119
61	10	1,096	1,100	1,106	1,113	1,120
61	11	1,096	1,100	1,106	1,113	1,120

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtsstag				
		01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967	01.01.1958 bis 31.12.1962
62	00	1,096	1,100	1,106	1,113	1,120
62	01	1,096	1,100	1,106	1,113	1,120
62	02	1,096	1,100	1,106	1,113	1,120
62	03	1,097	1,101	1,107	1,114	1,121
62	04	1,097	1,101	1,107	1,114	1,121
62	05	1,097	1,101	1,107	1,114	1,121
62	06	1,097	1,101	1,107	1,114	1,121
62	07	1,097	1,101	1,107	1,114	1,121
62	08	1,097	1,101	1,107	1,114	1,121
62	09	1,098	1,102	1,108	1,115	1,122
62	10	1,098	1,102	1,108	1,115	1,122
62	11	1,098	1,102	1,108	1,115	1,122
63	00	1,098	1,102	1,108	1,115	1,122
63	01	1,098	1,102	1,108	1,115	1,122
63	02	1,098	1,102	1,108	1,115	1,123
63	03	1,099	1,103	1,109	1,116	1,123
63	04	1,099	1,103	1,109	1,116	1,123
63	05	1,099	1,103	1,109	1,116	1,123
63	06	1,099	1,103	1,109	1,116	1,124
63	07	1,099	1,103	1,109	1,116	1,124
63	08	1,099	1,103	1,109	1,116	1,124
63	09	1,100	1,104	1,110	1,117	1,124
63	10	1,100	1,104	1,110	1,117	1,125
63	11	1,100	1,104	1,110	1,117	1,125
64	00	1,100	1,104	1,110	1,117	1,125
64	01	1,100	1,104	1,110	1,117	1,125
64	02	1,101	1,105	1,110	1,118	1,125
64	03	1,101	1,105	1,111	1,118	1,126
64	04	1,101	1,105	1,111	1,118	1,126
64	05	1,101	1,105	1,111	1,118	1,126
64	06	1,102	1,106	1,111	1,119	1,126
64	07	1,102	1,106	1,111	1,119	1,126
64	08	1,102	1,106	1,111	1,119	1,126
64	09	1,102	1,106	1,112	1,119	1,127
64	10	1,103	1,107	1,112	1,120	1,127
64	11	1,103	1,107	1,112	1,120	1,127
65	00	1,103	1,107	1,112	1,120	1,127
65	01	1,103	1,107	1,112	1,120	1,127
65	02	1,103	1,107	1,113	1,120	1,128
65	03	1,104	1,108	1,113	1,121	1,128
65	04	1,104	1,108	1,113	1,121	1,128
65	05	1,104	1,108	1,113	1,121	1,128
65	06	1,104	1,108	1,114	1,121	1,129
65	07	1,104	1,108	1,114	1,121	1,129
65	08	1,104	1,108	1,114	1,121	1,129
65	09	1,105	1,109	1,114	1,122	1,129
65	10	1,105	1,109	1,115	1,122	1,130
65	11	1,105	1,109	1,115	1,122	1,130

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtsstag				
		01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967	01.01.1958 bis 31.12.1962
66	00	1,105	1,109	1,115	1,122	1,130
66	01	1,105	1,109	1,115	1,122	1,130
66	02	1,105	1,109	1,115	1,123	1,131
66	03	1,106	1,110	1,116	1,123	1,131
66	04	1,106	1,110	1,116	1,123	1,131
66	05	1,106	1,110	1,116	1,123	1,131
66	06	1,106	1,110	1,116	1,124	1,132
66	07	1,106	1,110	1,116	1,124	1,132
66	08	1,106	1,110	1,116	1,124	1,132
66	09	1,107	1,111	1,117	1,124	1,132
66	10	1,107	1,111	1,117	1,125	1,133
66	11	1,107	1,111	1,117	1,125	1,133
67	00	1,107	1,111	1,117	1,125	1,133
67	01	1,107	1,111	1,117	1,125	1,133
67	02	1,108	1,112	1,118	1,125	1,134
67	03	1,108	1,112	1,118	1,126	1,134
67	04	1,108	1,112	1,118	1,126	1,134
67	05	1,108	1,112	1,118	1,126	1,134
67	06	1,109	1,113	1,119	1,126	1,135
67	07	1,109	1,113	1,119	1,126	1,135
67	08	1,109	1,113	1,119	1,126	1,135
67	09	1,109	1,113	1,119	1,127	1,135
67	10	1,110	1,114	1,120	1,127	1,136
67	11	1,110	1,114	1,120	1,127	1,136
68	00	1,110	1,114	1,120	1,127	1,136
68	01	1,110	1,114	1,120	1,127	1,136
68	02	1,111	1,115	1,121	1,128	1,137
68	03	1,111	1,115	1,121	1,128	1,137
68	04	1,111	1,115	1,121	1,128	1,137
68	05	1,111	1,115	1,121	1,128	1,137
68	06	1,112	1,116	1,122	1,129	1,138
68	07	1,112	1,116	1,122	1,129	1,138
68	08	1,112	1,116	1,122	1,129	1,138
68	09	1,112	1,116	1,122	1,129	1,138
68	10	1,113	1,117	1,123	1,130	1,139
68	11	1,113	1,117	1,123	1,130	1,139
69	00	1,113	1,117	1,123	1,130	1,139
69	01	1,113	1,117	1,123	1,130	1,139
69	02	1,114	1,118	1,124	1,131	1,140
69	03	1,114	1,118	1,124	1,131	1,140
69	04	1,114	1,118	1,124	1,131	1,140
69	05	1,114	1,118	1,124	1,131	1,140
69	06	1,115	1,119	1,125	1,132	1,141
69	07	1,115	1,119	1,125	1,132	1,141
69	08	1,115	1,119	1,125	1,132	1,141
69	09	1,115	1,119	1,125	1,132	1,141
69	10	1,116	1,120	1,126	1,133	1,142
69	11	1,116	1,120	1,126	1,133	1,142
70	00	1,116	1,120	1,126	1,133	1,142

Jahrgänge 1943 bis 1957

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtstag		
		01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952	01.01.1943 bis 31.12.1947
60	00	1,122	-	-
60	01	1,122	-	-
60	02	1,123	-	-
60	03	1,123	-	-
60	04	1,123	-	-
60	05	1,123	-	-
60	06	1,124	-	-
60	07	1,124	-	-
60	08	1,124	-	-
60	09	1,124	-	-
60	10	1,125	-	-
60	11	1,125	-	-
61	00	1,125	-	-
61	01	1,125	-	-
61	02	1,125	-	-
61	03	1,126	-	-
61	04	1,126	-	-
61	05	1,126	-	-
61	06	1,126	-	-
61	07	1,126	-	-
61	08	1,126	-	-
61	09	1,127	-	-
61	10	1,127	-	-
61	11	1,127	-	-
62	00	1,127	1,133	-
62	01	1,127	1,133	-
62	02	1,128	1,134	-
62	03	1,128	1,134	-
62	04	1,128	1,134	-
62	05	1,128	1,135	-
62	06	1,129	1,135	-
62	07	1,129	1,135	-
62	08	1,129	1,136	-
62	09	1,129	1,136	-
62	10	1,130	1,136	-
62	11	1,130	1,137	-
63	00	1,130	1,137	-
63	01	1,130	1,137	-
63	02	1,131	1,138	-
63	03	1,131	1,138	-
63	04	1,131	1,138	-
63	05	1,131	1,138	-
63	06	1,132	1,139	-
63	07	1,132	1,139	-
63	08	1,132	1,139	-
63	09	1,132	1,139	-
63	10	1,133	1,140	-
63	11	1,133	1,140	-

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtsstag		
		01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952	01.01.1943 bis 31.12.1947
64	00	1,133	1,140	-
64	01	1,133	1,140	-
64	02	1,133	1,141	-
64	03	1,134	1,141	-
64	04	1,134	1,141	-
64	05	1,134	1,141	-
64	06	1,134	1,142	-
64	07	1,134	1,142	-
64	08	1,134	1,142	-
64	09	1,135	1,142	-
64	10	1,135	1,143	-
64	11	1,135	1,143	-
65	00	1,135	1,143	-
65	01	1,135	1,143	-
65	02	1,136	1,144	-
65	03	1,136	1,144	-
65	04	1,136	1,144	-
65	05	1,136	1,144	-
65	06	1,137	1,145	-
65	07	1,137	1,145	-
65	08	1,137	1,145	-
65	09	1,137	1,145	-
65	10	1,138	1,146	-
65	11	1,138	1,146	-
66	00	1,138	1,146	-
66	01	1,138	1,146	-
66	02	1,139	1,147	-
66	03	1,139	1,147	-
66	04	1,139	1,147	-
66	05	1,139	1,147	-
66	06	1,140	1,148	-
66	07	1,140	1,148	-
66	08	1,140	1,148	-
66	09	1,140	1,148	-
66	10	1,141	1,149	-
66	11	1,141	1,149	-
67	00	1,141	1,149	1,158
67	01	1,141	1,149	1,158
67	02	1,142	1,150	1,159
67	03	1,142	1,150	1,159
67	04	1,142	1,150	1,159
67	05	1,142	1,150	1,159
67	06	1,143	1,151	1,16
67	07	1,143	1,151	1,16
67	08	1,143	1,151	1,16
67	09	1,143	1,151	1,16
67	10	1,144	1,152	1,161
67	11	1,144	1,152	1,161

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtstag		
		01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952	01.01.1943 bis 31.12.1947
68	00	1,144	1,152	1,161
68	01	1,144	1,152	1,161
68	02	1,145	1,153	1,162
68	03	1,145	1,153	1,162
68	04	1,145	1,153	1,162
68	05	1,145	1,154	1,163
68	06	1,146	1,154	1,163
68	07	1,146	1,154	1,163
68	08	1,146	1,155	1,164
68	09	1,146	1,155	1,164
68	10	1,147	1,155	1,164
68	11	1,147	1,156	1,165
69	00	1,147	1,156	1,165
69	01	1,147	1,156	1,165
69	02	1,148	1,157	1,166
69	03	1,148	1,157	1,166
69	04	1,148	1,157	1,166
69	05	1,148	1,157	1,166
69	06	1,149	1,158	1,167
69	07	1,149	1,158	1,167
69	08	1,149	1,158	1,167
69	09	1,149	1,158	1,167
69	10	1,150	1,159	1,168
69	11	1,150	1,159	1,168
70	00	1,150	1,159	1,168



Tarif N Plus 1 %

Besondere Bedingungen

für die Zusatzversicherung zum Tarif N 1 %

§ 1

Der Versicherungsschutz aus Tarif N 1 % kann gegen Zahlung eines laufenden Risikobeitrages um den nachfolgenden Leistungsumfang erweitert werden.

§ 2

Der zusätzliche Versicherungsschutz kann nur von dem Versicherungsnehmer bzw. Versicherten vereinbart werden, der eine Versicherung nach Tarif N 1 % abgeschlossen hat und für den zuvor eine Zusatzversicherung zum Tarif DN 1 % oder RN 1 % oder eine Zusatzversorgung zum Leistungsplan N 1 % bestanden hat.

§ 3

Es gelten die jeweiligen Versicherungsbedingungen Tarif N 1 % soweit in den nachfolgenden Bestimmungen nichts Abweichendes geregelt ist.

§ 4

1) Zusätzlich zum Versicherungsumfang aus Tarif N 1 % können folgende Leistungen versichert werden. Die vereinbarten Leistungen ergeben sich aus dem jeweiligen Versicherungsvertrag.

2) Es werden folgende Leistungen zusätzlich versichert:

- Statt des Erwerbsminderungsschutzes aus Tarif N 1 % wird der Versicherungsfall Berufsunfähigkeit versichert.
- Bei Berufsunfähigkeit vor Vollendung des 55. Lebensjahres werden für die Zeit zwischen dem Eintritt des Versicherungsfalles und der Vollendung des 55. Lebensjahres 100 Prozent der Rentenbausteine zugerechnet (Zurechnungszeit), die sich in dieser Zeit bei weiteren Beiträgen ergeben hätten. Die Höhe der weiteren Beiträge ergibt sich aus dem Durchschnitt der Beiträge des letzten Kalenderjahres.

Statt einer Zurechnungszeit bis zum 55. Lebensjahr kann eine Zurechnungszeit bis zum 60. Lebensjahr vereinbart werden.
- Die Zurechnungszeit gilt auch für die Berechnung von Hinterbliebenenleistungen.

Der Versicherungsfall der teilweisen Erwerbsminderung nach dem Tarif N 1 % bleibt unberührt. Die Zurechnungszeit für die Berechnung von Hinterbliebenenleistungen gilt auch im Falle einer teilweisen Erwerbsminderung.

3) Berufsunfähig ist, wer seinen zuletzt ausgeübten Beruf, so wie er ohne gesundheitliche Beeinträchtigung ausgestaltet war, infolge Krankheit, Körperverschädigung oder mehr als altersentsprechendem Kräfteverfall zu mindestens 50 Prozent voraussichtlich auf Dauer nicht mehr ausüben kann und auch keine andere Tätigkeit ausübt, die der bisherigen Lebensstellung entspricht.

§ 5

Für den zusätzlichen Versicherungsschutz ist ein laufender Risikobeitrag zu zahlen. Die Höhe des Beitrages ergibt sich – jeweils in Abhängigkeit von der Dauer der Zurechnungszeit – aus den Tabellen des Tarifs N Plus 1 %.

Letzte Änderung genehmigt durch Verfügung der BaFin vom 23.09.2015,
Geschäftszeichen: VA 16-I 5003-2048-2015/0034

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Sitz der Gesellschaft: Berlin

Kurfürstendamm 111 - 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-0
Telefax: 030 / 896 01-791
info@bvv.de
www.bvv.de



**Tabelle der Risikobeitragsfaktoren zu den Besonderen Bedingungen
für die Zusatzversicherung zum Tarif N 1 %**

Tarifgeneration N 2015 Plus 60 1 % für Versicherungsbeginn ab 01.07.2015

Der Beitrag für die Versicherung nach Tarif N 1 % wird gemindert um den Risikobeitrag
für die Zusatzversicherung (Risikobeitrag in Prozent des monatlichen Beitrages)

Alter	Risikobeitragsfaktor	Alter	Risikobeitragsfaktor
14	1,6%	40	6,7%
15	1,6%	41	6,9%
16	1,6%	42	7,0%
17	1,6%	43	7,0%
18	1,7%	44	7,0%
19	1,7%	45	7,0%
20	2,1%	46	7,2%
21	2,2%	47	7,6%
22	2,3%	48	8,1%
23	2,4%	49	8,8%
24	2,5%	50	9,5%
25	2,6%	51	10,1%
26	2,8%	52	10,6%
27	3,0%	53	10,8%
28	3,2%	54	10,4%
29	3,4%	55	9,6%
30	3,7%	56	7,7%
31	3,9%	57	5,7%
32	4,2%	58	3,9%
33	4,6%	59	2,0%
34	5,0%	60	0,2%
35	5,3%	61	0,1%
36	5,6%	62	0,1%
37	5,8%	63	0,0%
38	6,2%	64	0,0%
39	6,4%		

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Sitz der Gesellschaft: Berlin

Kurfürstendamm 111 - 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-0
Telefax: 030 / 896 01-791
info@bvv.de
www.bvv.de